

Bundesstraße Schramberg-Schiltach war nach Unfall gesperrt +++ inzwischen wieder frei

Mirko Witkowski (wit)

16. Juni 2020

Die Bundesstraße 462 zwischen Schramberg und Schiltach war am Dienstagvormittag nach einem Unfall in beide Richtungen gesperrt. Passiert ist der Unfall gegen 10.15 Uhr.

Eine 80-jährige Autofahrerin war beim Deisenhof bei Hinterlehengericht von der Fahrbahn abgekommen und gegen eine Felswand gefahren. Sie war in einer leichten Linkskurve von der Straße abgekommen und gegen einen Fels geprallt. Danach überschlug sich das Auto und blieb auf der Seite liegen. Die Ursache ist noch unklar. Es war kein anderes Fahrzeug beteiligt. Die Fahrerin und der 82-jährige Beifahrer sind verletzt in Krankenhäuser gebracht worden. Der Verkehr staute sich weit zurück.

Gegen 10.55 Uhr ging die Polizei davon aus, dass die Sperrung noch eine halbe Stunde dauern werde.

Die beiden Golf Insassen mussten zur Unfallursache erst noch von der Polizei befragt werden, heißt es im Polizeibericht. Am Golf entstand Sachschaden, den die Polizei auf 10.000 Euro schätzt. Das Auto war nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Wegen des Unfalls staute sich der Verkehr kilometerlang in beide Richtungen. Da die Polizei die Bauarbeiter am Rappenfelsen anwies, die dortige Ampel ebenfalls auf „Rot“ zu schalten, um die LKws und Autos gar nicht erst ins Schiltachtal einfahren zu lassen, staute sich auch hier der Verkehr vom Rappenfelsen bis zum Autohaus Dold.